

# DIN EN ISO 25649-5:2018-04 (D)

Schwimmende Freizeitartikel zum Gebrauch auf und im Wasser - Teil 5: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Artikel der Klasse C (ISO 25649-5:2017); Deutsche Fassung EN ISO 25649-5:2017

---

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	4
Vorwort.....	5
Einleitung.....	6
1 Anwendungsbereich.....	9
2 Normative Verweisungen.....	9
3 Begriffe.....	9
4 Sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren.....	11
4.1 Allgemeines.....	11
4.2 Prüfbedingungen.....	11
4.3 Konstruktion.....	12
4.3.1 Allgemeines.....	12
4.3.2 Größensystem, zulässige Anzahl der Benutzer und höchste Beladung.....	12
4.3.3 C1-Geräte, Fläche je Person (passiver Benutzer, einschließlich Kinder).....	12
4.3.4 C2- und C3-Geräte, Fläche je Person.....	13
4.3.5 Haltegriffe, Verfügbarkeit und Festigkeit.....	13
4.3.6 Auftrieb und Beladung.....	13
4.3.7 Restauftrieb.....	13
4.3.8 Fuß-/Bein- und Torsoverklebungen.....	14
4.3.9 Ventile und andere hervorstehende Teile.....	14
4.3.10 Zugängliche hervorstehende Teile, Fangstellen.....	14
4.3.11 Festigkeit der Verbindung der Schleppvorrichtung am Gerät.....	14
4.3.12 Schleppsystem.....	15
4.3.13 Farbe der Schleppleine.....	15
4.3.14 Schwimmfähigkeit der Schleppleine.....	15
4.3.15 Beschläge.....	15
4.3.16 Elastizität der Schleppleine.....	16
4.4 Leistung im Wasser.....	16
4.4.1 Allgemeines.....	16
4.4.2 Auswahl der Versuchspersonen.....	16
4.4.3 Bewertungsgremium.....	16
4.4.4 Auswahl des Motorbootes und des Personals für die Prüfung.....	17
4.4.5 Prüfbedingungen, Prüfstrecke, Prüfdauer, Prüfgeschwindigkeit, Windgeschwindigkeit.....	17
4.4.6 Manöver.....	17
4.4.7 Wirkung des Entwässerungssystems von aufblasbaren Kammern mit äußerer Hülle.....	18
4.4.8 Verkleben, Verfangen, zusätzliche praktische Kenterprüfung im Wasser.....	18
4.4.9 Zurückkommen an Bord, praktische Prüfung im Wasser.....	18
4.4.10 Restauftrieb, zusätzliche praktische Prüfung im Wasser.....	18
4.4.11 Kriterien für das Bestehen/Nichtbestehen der Prüfung.....	19
5 Anforderungen an die Fähigkeiten der Versuchspersonen während das Gerät gezogen wird.....	19
6 Verbraucherinformation.....	20
6.1 Allgemeines.....	20

6.2	<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	20
6.3	<b>Verantwortlichkeiten</b> .....	20
6.3.1	<b>Allgemeines</b> .....	20
6.3.2	<b>Bootsführer</b> .....	21
6.3.3	<b>Beobachter</b> .....	21
6.3.4	<b>Benutzer</b> .....	21
7	<b>Schriftliche Warnhinweise in der Bedienungsanleitung</b> .....	21
7.1	<b>Allgemeines</b> .....	21
7.2	<b>Warnhinweise</b> .....	22
7.3	<b>Bedienungsanleitung</b> .....	24
8	<b>Signale</b> .....	24
8.1	<b>Allgemeines</b> .....	24
8.2	<b>Handsignale</b> .....	25
8.3	<b>Signalvorrichtungen</b> .....	27
9	<b>Ausnahmen</b> .....	27
	<b>Anhang A (informativ) Schnellauslösevorrichtung</b> .....	28
	<b>Anhang B (informativ) Beispiele typischer Produkte, welche die Klasse C bilden</b> .....	29
	<b>Literaturhinweise</b> .....	30